

Tierschutzjugend NRW

Newsletter



Hunde im Einsatz

Der „beste Freund des Menschen“ kann in vielen Bereichen ein wertvoller Helfer sein. Seine Aufgaben reichen von traditionellen Gebieten wie der Jagd bis zu modernen Einsatzbereichen wie der Therapie. Es gibt regelrechte Spezialisten, je nach Veranlagung und Ausbildung.

Bestimmte Hunderassen sind für den Einsatz als Arbeitshund besonders geeignet, aber es müssen nicht unbedingt Rassehunde sein. Es gibt auch viele Beispiele, wo aus von ehemaligen Tierschutzhunden, manchmal auch Straßenhunden, z.B. wunderbare Therapiehunde geworden sind.

Der Hund muss zur Arbeit passen. Einen Dackel beispielsweise als Blindenhund ausbilden zu wollen, macht keinen Sinn. Die Größe des Hundes muss zu der jeweiligen Hundearbeit passen. In der Hundeausbildung werden dann angeborene Fähigkeiten weiter gefördert, sodass der Hund durch spielerische Erziehungselemente seine zukünftigen Aufgaben erlernt.



Für eine solide Hundeausbildung ist der Charakter des Hundes genauso wichtig wie angeborenen Talente. Hunde, die von sich aus gerne mitarbeiten, nervenstark und entspannt sind, haben nach dem Besuch der Hundeschule sicherlich alle Voraussetzungen, Begleithund, Spürhund oder Drogenhund zu werden. Beim Einsatz von Hunden für uns Menschen sollte immer darauf geachtet werden, dass auch der Hund zu seinem Recht kommt und nicht unter seinem Job leiden muss.

In folgenden Aufgabengebieten werden Hunde eingesetzt:

- Arbeitshunde helfen zum Beispiel Schäfern als Herdenschutz- oder Hütehund oder Jägern als Jagdhund
- Rettungshunde retten in Not geratene Menschen aus dem Wasser oder nach Lawinenunglücken
- Spür- und Suchhunde können für das Erschnüffeln von Sachen wie Drogen oder Sprengstoff oder auch als Mantrailer oder Trümmersuchhund auf das Finden von Menschen trainiert sein
- Assistenzhunde können als Blindenführhund, Diabetiker- oder Epilepsiewarnhunde im Einsatz sein. LPF-Assistenzhunde helfen ihren mobilitätseingeschränkten Herrchen und Frauchen bei der Bewältigung des Alltags, indem sie lebenspraktische Fähigkeiten erlernen. So können sie zum Beispiel Socken ausziehen, den Schlüssel oder heruntergefallene Gegenstände bringen.
- Therapiehunde gibt es als Besuchshund in Senioreneinrichtungen, Schulhund oder in der Arbeit mit Behinderten



Jeder Hund, der eine spezielle Aufgabe übernehmen soll, muss dafür gut vorbereitet werden und oft auch Prüfungen bestehen. Die verschiedenen Ausbildungen dauern zwischen einigen Monaten bis hin zu mehreren Jahren.

Video - Tipp: Such und hilf! - Unterwegs mit Rettungshündin Lexi

Hündin Lexi hat eine echte Supernase! Sie kann Menschen aufspüren und ihre Besitzerin



Celina zu ihnen führen. Die beiden machen gerade eine Ausbildung als Rettungshundeteam. Jana trifft die zwölfjährige Celina und ihre Hündin und schaut sich beim Training an, was Rettungshunde so alles draufhaben müssen. Ob Lexi Jana bei einer Suchübung in ihrem Versteck aufspüren wird? Und ob jeder Hund ein Rettungshund werden kann?

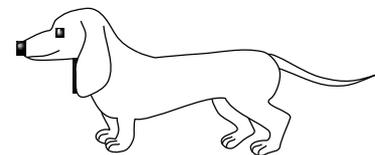
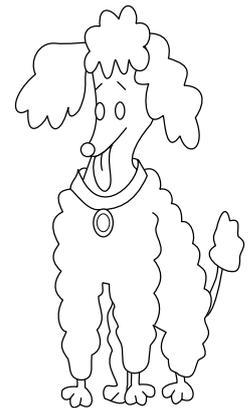
Das und mehr erfährst du in dieser Folge des Kindernachrichten-Magazin neuneinhalb. Hier der Link zum Anschauen:

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/av/video-such-und-hilf---unterwegs-mit-rettungshuendin-lexi-100.html>

Rätsel - Ecke: Hunde Logik-Rätsel

So geht's: Lese dir alle Hinweise sorgfältig durch. Darin enthalten sind alle Informationen, die zum Lösen des Rätsels nötig sind. Trage alle Informationen, die du bekommst, in das Diagramm ein. So kommst du Schritt für Schritt auf die Lösung und weißt, welche Hunderasse Louis, Ben, Mathilda und Lisa besitzen und was für Namen und Farben die Hunde haben.

- Lola ist nicht schwarz.
- Lili ist zwischen Lola und Xara.
- Neben dem Schäferhund sitzt ein Dackel.
- Bens Hund ist grau.
- Zoé gehört Ben.
- Mathilda besitzt einen Schäferhund.
- Zoé ist nicht neben Xara, sie ist die Vierte.
- Lisas Dalmatiner ist weiss-schwarz.
- Xara ist ein Dalmatiner.
- Zoé ist ein Pudel und gehört Ben.
- Lola gehört nicht Louis.



Frage: Wem gehört der braune Hund?

Hund	1	2	3	4
Name des Hundes				
Hund gehört				
Rasse des Hundes				
Farbe des Hundes				

Quelle: <https://www.kinder-malvorlagen.com/zum-ausmalen/vorlagen-raetsel-logical.php>

Die richtige Lösung findest du am Ende dieses Newsletters.

Buch - Tipp 1: P.F.O.T.E. - Ein (fast) perfekter Hund

Was für eine Sensation: Ein Team von Forschern hat P.F.O.T.E., den vollkommenen Hund, entwickelt, und dazu ein Halsband, das die Hundesprache in die Menschengsprache übersetzt! Doch P.F.O.T.E. ist nicht nur sehr intelligent, sondern auch sehr neugierig.

Er entkommt aus dem Labor und erkundet begeistert die Welt, die Menschen und seine Artgenossen - die er allerdings ziemlich merkwürdig findet. Was jedoch auf Gegenseitigkeit beruht! Natürlich wollen die Forscher P.F.O.T.E. wiederhaben, und so beginnt ein hundehaarsträubendes Abenteuer.



Altersempfehlung: Kinder ab 8 Jahren, Verlag Cbj, ISBN 978-3-570-17418-0

Buch - Tipp 2: Mein Name ist Huth, Robin Huth

Hallo Leute, mein Name ist Huth, Robin Huth. Nein, nicht Robin Hood. Aber mit dem habe ich einiges gemeinsam. Ich bin ebenfalls englischer Abstammung, denn ich bin eine englische Bulldogge. Und ich kämpfe, wie Robin Hood, für die Rechte der Unterdrückten, in meinem Fall für Tiere.



Gemeinsam mit meinem Herrchen Felix Huth „arbeite ich“ (halt, jetzt nicht den Tierschutz alarmieren) in einer Tierschutzorganisation und das sehr gerne. Der Laden nennt sich "Menschen für Tiere in Not", abgekürzt „MfTN“. Wir retten vernachlässigte, gequälte und in Not geratene Tiere. Ich will mich ja nicht selbst loben aber ohne mich wären die total

aufgeschmissen.

Altersempfehlung: Jugendliche ab 12 Jahren

Verlag: TWENTYSIX

ISBN 978-3-740-71157-3

Lösung Logik-Rätsel:

Der braune Hund gehört Mathilda.

Hund	1	2	3	4
Name des Hundes	Xara	Lili	Lola	Zoé
Hund gehört	Lisa	Louis	Mathilda	Ben
Rasse des Hundes	Dalmatiner	Dackel	Schäfer	Pudel
Farbe des Hundes	Weiss-schwarz	Schwarz	Braun	Grau

© www.kinder-malvorlagen.com